

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil

Das Staatssystem des Kaiserreichs	13
--	----

A. Das Reich als Bundesstaat.....	13
B. Das konstitutionelle System	17

Zweiter Teil

Die innere Struktur des Reichstags	23
---	-----------

A. Der rechtliche Rahmen der Reichstagstätigkeit	23
I. Die Reichsverfassung.....	23
II. Die Geschäftsordnung des Reichstags.....	24
1. Geschichte der Geschäftsordnung	24
2. Charakterisierung	25
3. Inhalt und Aufbau	27
B. Wahl und Zusammensetzung des Reichstags	28
I. Wahl des Reichstags	28
1. Das Wahlrecht.....	28
2. Die Kandidatenaufstellung.....	29
3. Der Wahlkampf.....	30
4. Die Wahlen	31

5. Die Wahlprüfung.....	32
II. Die Zusammensetzung des Reichstags.....	32
1. Landsmannschaftliche und konfessionelle Struktur	32
2. Berufs- und Standesgruppen	33
3. Politische Erfahrung und Anteilnahme an den Reichstagsgeschäften	35
4. Das Diätenproblem	36
 C. Die Organisation des Reichstags	37
I. Der Gesamtvorstand.....	37
II. Das Bureau.....	38
III. Der Präsident.....	38
IV. Schriftführer und Quästoren.....	40
1. Die Quästoren	40
2. Die Schriftführer, das Protokoll und die Stenographischen Berichte.....	41
V. Der Seniorenkonvent.....	41
VI. Die Ausschüsse	42
1. Die Abteilungen	42
2. Die Kommissionen.....	43
a) Die eigentlichen Kommissionen	43
b) Die Freien Kommissionen	46
c) Kommissionsähnliche Organe.....	47
 D. Die Stellung des einzelnen Abgeordneten	47
I. Arbeitsbedingungen	47
II. Rechtsstellung des Reichstagsmitglieds	48
1. Rechtsstellung gegenüber dem Staat und Personen außerhalb des Reichstags	48

Inhaltsverzeichnis	9
2. Rechtsstellung innerhalb des Reichstags.....	49
III. Tatsächlicher Einfluß, Bedeutung der Fraktionsmitgliedschaft.....	49
.	
<i>Dritter Teil</i>	
Die Fraktionen	53
.	
A. Überblick	53
I. Die relevanten Gruppierungen	53
II. Politische Kriterien für die Fraktionsbildung und Einstufung der Gruppen	54
III. Die einzelnen Gruppierungen: Programme und Persönlichkeiten.....	55
1. Die Sozialdemokraten	55
2. Die Fortschrittspartei, die Liberale Vereinigung und die Deutsch-Freisinnige Partei	56
3. Die Nationalliberale Partei.....	58
4. Die Deutsche Reichspartei/Freikonservative.....	59
5. Die (Deutsch-)Konservativen.....	60
6. Das Zentrum.....	61
7. Die übrigen Gruppen.....	62
a) Liberale und demokratische Gruppen	62
b) Die bundesstaatlich-konstitutionelle Vereinigung	63
c) Partikularistische Gruppen	63
.	
B. Strukturen der Fraktionen.....	64
I. Die Stärke der Fraktionen	64
II. Innerer Aufbau	66
1. Fraktionsvorstand und Fraktionsführung	66

2. Sonstige formelle und informelle Gremien/Aufgabenverteilung.....	71
3. Geschlossenheit und Fraktionsdisziplin	73
 III. Außenbeziehungen	 76
1. Das Verhältnis zur eigenen Partei	76
2. Das Verhältnis zur Presse	81
3. Das Verhältnis zu gesellschaftlichen Organisationen.....	83
4. Die Beziehungen zu den Exekutivorganen des Reiches und der Einzelstaaten.....	86
a) Die Exekutivorgane des Reiches in ihren Beziehungen zu den Fraktionen	86
b) Kontakte zu einzelstaatlichen Regierungen.....	89
5. Die Beziehungen zu anderen Fraktionen des Reichstags	90

Vierter Teil

Der rechtliche Rahmen der Reichsgesetzgebung	94
A. Das Gesetz	94
I. Der Gesetzesbegriff.....	94
II. Die Bedeutung des Gesetzes	97
B. Die Reichsgesetzgebung und ihr Verhältnis zur Landesgesetzgebung	98
I. Die Ausschließliche Gesetzgebung des Reiches	99
II. Die Konkurrierende Gesetzgebung	100
III. Die Ausschließliche Gesetzgebung der Länder	101
C. Der Gang der Reichsgesetzgebung	101
I. Die Gesetzesinitiative.....	101

Inhaltsverzeichnis	11
II. Die Behandlung der Gesetzesentwürfe in den Legislativorganen	102
1. Der Bundesrat	102
2. Der Reichstag.....	103
3. Verfahren bei unterschiedlichen Auffassungen von Bundesrat und Reichstag.....	105
III. Vom Gesetzesbeschuß zum geltenden Gesetz.....	105
IV. Bewertung der Stellung der verschiedenen Staatsorgane im Gesetzge- bungungsprozeß	108

Fünfter Teil

Gesetzgebung und Fraktionen in der Reichstagspraxis 109

A. Die Gesetzesanträge.....	109
I. Anträge von Mitgliedern des Reichstags.....	109
1. Die Anregung zu einem Gesetz.....	109
2. Die Ausarbeitung und Diskussion von Gesetzesanträgen vor der Einbringung im Reichstag.....	111
3. Die Einbringung und Begründung von Gesetzesanträgen.....	114
II. Gesetzesvorlagen des Bundesrats.....	115
1. Anregungen und Vorarbeiten.....	115
2. Die Beratungen im Bundesrat	117
3. Die Einbringung und Begründung im Reichstag.....	119
B. Die Behandlung von Gesetzesanträgen in den Fraktionen	119
C. Die Arbeit in den Kommissionen	125
D. Das Plenum.....	130

I.	Der formelle Ablauf der Gesetzesberatung	130
II.	Die Reden	134
III.	Abstimmungen und Taktik	135
IV.	Hintergründe, Auswirkungen und Bedeutung der Plenarsitzungen	138
E.	Die Beziehungen zwischen der Arbeit in Reichstag und Regierungsorganen.....	140
F.	Kompromiß oder Konflikt ? Gesetzesentstehung im Spannungsfeld zwischen Regierungsorganen, Reichstagsmehrheit und Reichstagsminderheit.....	150
Anhang	161	
Literaturverzeichnis	163	